

Bericht des Bürgermeisters zur Gemeindevertretersitzung am 15.10.2026

Stand kommunaler Bauvorhaben (Stand 12.10.2026)

Ortsteil Petershagen

Dorfsaal

Für die Sanierung des Dorfsaals wurde am 24.07.2026 die Baugenehmigung erteilt. Aufgrund des langwierigen Prüf- und Freigabeprozesses des Fördermittelgebers wurde hinsichtlich der Prüfinstanzen ein Verfahrenswechsel vollzogen. Zeitgleich laufen auch die Gespräche bezüglich eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns. Mit der Freigabe durch das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) würde die Ausschreibung der Bauleistungen beginnen, wofür bereits die Vorbereitungen im Hintergrund laufen.

Waldsportplatz

Der Bescheid für die Förderung der Überarbeitung des Kunstrasenplatzes ist zugegangen. Mit Freischaltung des Antragsportals zum Förderprogramm im Sommer sind inzwischen alle Planungsunterlagen und Nachweise zur Prüfung durch den Fördermittelgeber hochgeladen worden. Parallel wurden auch die Bauantragsunterlagen für die Beleuchtungsmasten bereits erstellt sowie die Statik für die notwendigen Fundamente gerechnet. Die Einreichung des Bauantrages ist erfolgt. Wenn alle Genehmigungen vorliegen, kann mit der Ausschreibung der Bauleistungen im März 2027 begonnen werden.

Der Liefertermin für die WC-Anlage wurde grob auf Ende Oktober avisiert. In Kürze erfolgt eine Sichtung der örtlichen Gegebenheiten durch das Kranunternehmen, um die Anlieferung wie auch die Montage im Ablauf vorzubereiten. Etwa zwei Wochen vor der Anlieferung werden wir final informiert. Notwendige Vorarbeiten zur Stellung werden durch den Bauhof vorgenommen.

Grundschule Am Dorfanger

Die Spielfläche auf dem alten Containerstandort ist abgeschlossen und abgenommen. Kleinere Mängel werden derzeit noch beseitigt. Durch unseren Bauhof wurden Anpassungsarbeiten zum Geländeübergang bereits ausgeführt und eine Neuansaat von Rasen vorgenommen. Damit dieser noch eine Chance hat aufzugehen und den Untergrund weiter zu stabilisieren, sollen die Flächen der Ansaat noch nicht begangen werden.

Die Fassadensanierungsarbeiten an der zur Kita Pfiffikus befindlichen Seite haben begonnen. Nach Stellung des Gerüsts konnten die Fassadenteile genauer in Augenschein genommen werden. Dabei wurden weitere Schäden festgestellt, die gleichzeitig mit ausgebessert werden sollen. Mit der Demontage der Betonzierelemente wird in den Herbstferien begonnen, um den Schulbetrieb nicht zu beeinträchtigen. Die Sanierung soll möglichst zum Feriende abgeschlossen werden.

Kinderbauernhof

Nachforderungen von der unteren Bauaufsicht werden derzeit bearbeitet. Es ist erforderlich, nochmals das Brandschutzkonzept und die Rettungswegsituation in dem denkmalgeschützten Gebäude anzupassen. Zwischenzeitlich werden neue Planungsvarianten zur Liegenschaft geprüft

und die Bauantragsunterlagen dahingehend angepasst. Die ersten Planentwürfe sollen bis Ende Oktober vorliegen.

Alte Schmiede

Nach Abnahme der alten Dacheindeckung hatte sich gezeigt, dass die Verankerung der Balken im Mauerwerk nicht mehr ausreichend stabil war. Der alte Dachstuhl samt Dielenbelag wurde daher demontiert. Die vorbereitenden Maßnahmen zur neuen Ringbalkenerstellung laufen bereits. Diese werden nun auch mit Metallträgern verstärkt und damit die Last des Dachstuhls statisch besser verteilt bzw. abgetragen. Der Schlosser hat die dafür notwendigen Materialien bestellt und kann im Idealfall in der Kalenderwoche 43 montieren. Dann könnte sofort der neue Dachstuhl gerichtet werden. Danach erfolgt die Anpassung des Ringbalkens an Traufen und Giebeln.

FAWZ-Gesamtschule

Die Hauptarbeiten an der Notbeleuchtung und der Sicherheitstechnik wurden in den Sommerferien planmäßig abgeschlossen. Die Notbeleuchtung ist bereits abgenommen. Bei der Hausalarmanlage fehlen zur Fertigstellung noch einige elektronische Komponenten. Die Abnahme ist daher zum 12.11.2026 geplant.

Ortsteil Eggersdorf

Rathaus Eggersdorf

Umbaumaßnahmen im Rathaus: Nach Fertigstellung der Planungsunterlagen und Organisation des Bauablaufs wurden die Leistungsverzeichnisse in der Kalenderwoche 35 in den Vergabeprozess gegeben. Inzwischen ist die Ausschreibung abgeschlossen und die Aufträge konnten vergeben werden. Baustart des 1. Abschnittes ist ab dem 26.10.2026 geplant. Ziel ist es, die Leistungen zum Bauabschnitt 1 dieses Jahr noch abzuschließen.

Haus Mühle

Die Fassadenarbeiten sind mit Ausnahme des Sockels fertig gestellt. Auch die Estricharbeiten sind abgeschlossen. Derzeit erfolgen die Dämmarbeiten der Dachbereiche und die Fliesenarbeiten. Ebenfalls weit vorangeschritten sind die Arbeiten an der Lüftungstechnik. Die Heiztechnik ist mit Ausnahme der Außeneinheit der Wärmepumpe nahezu fertig gestellt. Der Elektriker ist mit der Installation ebenfalls parallel tätig. In den vergangenen zwei Wochen kam es zu zwei Einbrüchen in der Baustelle, bei denen erhebliche finanzielle Schäden für das ausführende Unternehmen verursacht wurden.

Bauhof

Die Stützwand am Bauhof zum Gelände der Nordholz AG ist fertig gestellt und abgenommen.

Sachgebiet Tiefbau, Straßenbau, Gewässer (Stand 12.10.2026)

Bötzseestraße Süd – Verlegung der Trink- und Schmutzwasserleitung durch den WSE 2026

Seit Juli 2026 lässt der Wasserverband Strausberg-Erkner (WSE) die Trinkwasser- und Schmutzwasserleitungen in der Bötzeestraße erneuern. Im Zusammenhang mit den

Rohrverlegungen wurde bereits die Carportanlage in der 29. Kalenderwoche zurückgebaut. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende November 2026 andauern.

Bötzseestraße Süd – Straßen- und Gehwegbau, Straßenbeleuchtung

Die von der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) geforderte Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung in Form eines Landschaftspflegerischen Begleitplanes wurde durch das Büro Neubert erarbeitet und an die UNB zur Genehmigung versandt. Nach dem Auffinden alter Regenwasserschächte im Straßenverlauf erfolgte nochmals eine Anpassung der Planungsunterlagen hinsichtlich der Entwässerung vor dem Gebäude Bötzseestraße 120. Die öffentliche Ausschreibung der Bauleistungen soll noch im Herbst 2026 erfolgen. Die Baudurchführung wird nach Abschluss der Leitungsverlegungen durch den WSE frühestens im Dezember 2026 bzw. spätestens im Frühjahr 2027 beginnen.

Charlottenstraße-West – Gehwegbau (Elternhaltestelle), Straßenbeleuchtung 2026

Zwischen der Mittelstraße und der Alexander-Giertz-Straße soll noch 2026 der Gehweg auf der nördlichen Fahrbahnseite in einer Breite von 2,50 m hergestellt und an die jeweiligen Gehwege in der Mittelstraße und Alexander-Giertz-Straße angebunden werden. Parallel dazu wird die Straßenbeleuchtung erneuert. Die öffentlichen Ausschreibungen für die beiden Leistungen sind erfolgt und die jeweiligen Aufträge wurden vergeben. Die Bauanlaufbesprechung für den Gehwegbau ist in der 42. Kalenderwoche geplant, so dass der Baubeginn voraussichtlich Ende Oktober/ Anfang November erfolgen kann. Für das nächste Jahr ist vorgesehen, die Fahrbahn im Rahmen der Unterhaltung provisorisch und modellhaft in einer Breite von 5 m mit Asphalt zu befestigen.

Alexander-Giertz-Straße – Fahrbahn und Gehweg 2027

Für 2027 ist vorgesehen, die provisorisch hergestellte Asphaltfahrbahn in der Alexander-Giertz-Straße in dem Abschnitt Eggersdorfer Straße und Wilhelm-Pieck-Straße zu sanieren. Parallel dazu soll in diesem Bereich der Gehweg auf der östlichen Fahrbahnseite saniert werden. Das Ingenieurbüro PFK lässt derzeit Baugrunduntersuchungen und die Vermessung durchführen und erarbeitet die Planung.

Lindenstraße/Dorfstraße (L 30) – Geh-/Radweg und Parkplatz 2027

Das Planungsbüro PFK hat die Träger öffentlicher Belange beteiligt. Im Rahmen der Beteiligung hat am 28. September ein Treffen vor Ort mit der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) und dem Planungsbüro PFK zur Abstimmung der Baumstandorte stattgefunden. Die Planung wurde gemäß der Abstimmung angepasst und an die UNB zur Genehmigung übersandt.

Straßenbauprogramm 2020/28 - Straßenbeleuchtungsmaßnahmen 2026

2026 soll die Straßenbeleuchtung in der Ahornallee, Stienitzallee, Ulmenallee, Viktoriastraße und Triftweg erneuert werden. Nach der öffentlichen Ausschreibung der Bauleistungen und der Auftragserteilung an Elektro-Schröder fand die Bauanlaufberatung statt. Sobald die bestellten Maste und Lampenköpfe geliefert werden, beginnen voraussichtlich in der 43. Kalenderwoche die Bauleistungen in den Straßen.

Rotdornstraße – Bau bzw. Markierung eines Gehweges 2026/2027

Im Rahmen der Schulwegsicherung zwischen dem Schulcampus Eggersdorf und der Mühlenfließhalle soll zwischen der Rosa-Luxemburg-Straße und dem Aufgang zum Sportplatz am Grundschulcampus in der Rotdornstraße 2027 ein Gehweg hergestellt werden. Auf der Fahrbahn Rotdornstraße soll noch 2026 ein farblicher Gehwegstreifen bis zur Mühlenfließhalle markiert werden. Die Planung wurde durch BEV erarbeitet. In der 39. Kalenderwoche fand eine Abstimmung mit der Verkehrsbehörde hierzu statt. Die Planung wurde gemäß der Abstimmungsergebnisse überarbeitet und der Straßenverkehrsbehörde zur Genehmigung übersandt.

Risssanierung 2026

Im Herbst 2026 ist vorgesehen, weitere Risssanierungen in diversen Straßen durchzuführen. Die Planung der Maßnahme erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Bauhof und orientiert sich an die durch den Straßenwart aufgenommenen Schäden. Die Ausschreibung ist erfolgt, der Auftrag wurde in der 41. Kalenderwoche vergeben. Die Bauanlaufbesprechung findet in der 42. Kalenderwoche statt

Gehwegbau Landsberger Straße (L234)

Für die geplanten Maßnahmen im Bereich der L234 wurden die Verwaltungsvereinbarungen erstellt und in der 35. Kalenderwoche an den Landesbetrieb Straßenwesen (LS) übermittelt. Zusätzlich zu den bisherigen Planungen wurde mit dem LS vereinbart, auch die Planung der Fahrbahn im Auftrag des LS erstellen zu lassen. Der Auftrag für diese Planung wurde an das Ingenieurbüro PFK vergeben.

Quartiersparken

Die Parkflächen mit integrierten Schotterrügeln in der Fließstraße und in der Kastanienallee wurden im August fertig gestellt. Die Bauarbeiten für derartige Flächen in der Lucas- und Elbestraße laufen seit der 38. Kalenderwoche, ebenso wie die Arbeiten in der Eschenallee und in der Ebereschenstraße, die in der 39. Kalenderwoche begonnen haben. Bis Ende Oktober sollen beide Maßnahmen fertig gestellt sein.

Wichtig: Diese Flächen sind nicht zum Dauerparken gedacht. Diese können über Nacht durch Anwohner und Gäste genutzt werden. Tagsüber werden diese zukünftig durch Beschilderungen auf 2 h Parkdauer begrenzt. Ziel ist es, den Pflegediensten und Lieferanten Möglichkeiten zum kurzzeitigen Parken zu bieten, ohne Schäden an Grün- und Regenwasseranlagen hervorzurufen. Insgesamt soll sich so die Entwässerung der betreffenden Straßen verbessern. Die zuvor vorhandenen Mulden wurden leider durch parkende Fahrzeuge derart verdichtet, dass ihre Funktionsfähigkeit nicht mehr oder nur noch eingeschränkt gegeben war. Zudem soll sich der Pflegeaufwand der Flächen so reduzieren.

Försterpark / Kita Burattino

Die Baumaßnahme zur Herstellung der Feuerwehrezufahrt im Försterpark hat in der 38. Kalenderwoche begonnen. Während dieser Maßnahme wird auch noch einmal der Sockel der Kita Burattino saniert. Hier kommt es zu Einschränkungen bei der Zuwegung zum Spielplatz.

Bushaltestellen

Der Bau der Haltestelle Viktoriastraße ist für 2026 geplant. Nach öffentlicher Ausschreibung wurde der Zuschlag an die Firma Kesslau erteilt. Nach gemeinsamer Abstimmung soll im Anschluss auch die Haltestelle L 303/ Kiefernstraße noch in diesem Jahr barrierefrei hergestellt werden, der Auftrag hierfür resultiert aus der vorherigen Ausschreibung. Die Umsetzung verzögerte sich aber aufgrund der Abstimmungen mit dem Landesbetrieb Straßenwesen.

Die provisorische Einrichtung der neuen Haltestelle „Neue Straße“ in Eggersdorf ist erfolgt. Die Arbeiten wurden durch den Bauhof umgesetzt. Damit ist diese Wohnlage nun an den ÖPNV angebunden und auch die Arztpraxis Dr. Schwandt kann jetzt mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Für die finale Herstellung der Haltestelle laufen die Vorbereitungen zur Erteilung eines Planungsauftrages. Der Zeitpunkt der Realisierung steht aber noch nicht fest, da weitere Abstimmungen mit der Landesebene, insbesondere zur Herstellung des Gehweges auf der südlichen Seite der Ernst-Thälmann-Straße, vorab erforderlich sind.

Aktuelles zum Straßenbau finden Sie auch stets unter: [Straßenbau aktuell \(doppeldorf.de\)](https://www.doppeldorf.de/Straßenbau-aktuell)

Sachgebiet Einwohner- und Informationswesen

Kultur/Tourismus/Vereine/Regionales

Halloween-Fest und Rathaussturm

Am 07.11.2026 laden Bauernvolk Eggersdorf und Eggersdorfer Carneval Club wieder zu einer Halloween-Party Am Fuchsbau ein. Herzlichen Dank an all die engagierten Vereinsmitglieder, dass sie dieses schöne Fest wieder gestalten!

Am 11.11. um 11.11 Uhr stürmt der ECC wieder traditionell das Rathaus Eggersdorf und übernimmt die Gemeindekasse. Am 14.11. um 19 Uhr findet die Auftaktveranstaltung der neuen Session im *Landgasthof zum Mühlenteich* statt. Das Motto der Session: „Von Badstraße bis Schlossallee – Monopoly beim ECC“.

Vogelscheuchenfest

Auch die kommunale Kneipp-Kita Pfiffikus lädt in diesem Jahr wieder zu einem öffentlichen Herbst-Fest ein: Am 16.10.2026 ab 15 Uhr.

Mondscheinspiele

Am 16.10.2026 ab 18 Uhr lädt der Verein Märkische Spielwelten wieder ein zu Mondscheinspielen. Treffpunkt ist am Strandbad Bötze. Da es nichts für schwache Nerven ist, sind Besucher ab 14 Jahren willkommen zum Gruselrundgang am Bötze.

Autorenlesung in der Bibliothek

Am 30.10.2026 um 18 Uhr lädt die Bibliothek Eggersdorf zur Lesung mit dem Autor Wolf Kampmann ein. Er liest aus seinem Buch „Zeig mir den Platz an der Sonne – Eine deutsche Chronik in Schlagern“.

Seniorenbeirat

Einen „Runden Tisch Seniorenarbeit“ organisierte der Seniorenbeirat wieder am 14.10.2026 in der Giebelseehalle. Vereine und Einrichtungen rund um die Seniorenarbeit nutzen diese gute Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und um sich weiter zu vernetzen.

Bündnis für Familie

Am 08.10.2026 hatte das Bündnis für Familie sein zweites Treffen. Vorbereitet wurde u.a. die Wunschsternaktion für die diesjährige Weihnachtszeit. Die nächste Veranstaltung des Bündnisses ist am 21.10.2026 ab 18 Uhr in der Mensa der Grundschule Petershagen. Informiert wird hier wieder gemeinsam mit dem Bereich Prävention der Polizei über Tipps und Hinweise zum Einbruchschutz.

Ausstellungen:

25 Jahre Partnerschaft mit Bogdaniec

Eine Fotoausstellung im Rathaus Eggersdorf widmet sich dem 25. Jubiläum der Partnerschaft mit Bogdaniec in Polen. Zu sehen ist die Ausstellung zu den Öffnungszeiten des Rathauses, Am Markt 8 in Eggersdorf.

100 Jahre Fußball in Petershagen

Eine weitere Fotoausstellung mit Fotografien von Edgar Nemschok, dem ehemaligen Sportfotografen der Märkischen Oderzeitung, ist in der Giebelseehalle zu sehen. „100 Jahre Fußball in Petershagen“ ist das Thema der Fotoschau.

Ausstellung am Mühlenteich

Die öffentliche Ausstellung am Bauzaun des neuen Bürgerhauses „Haus Mühle“ in Eggersdorf anlässlich des Tages des Grundgesetzes kann weiterhin besichtigt werden. Die Gemeinde hat im Rahmen der Initiative „Der Ehrentag. Für dich. Für uns. Für alle.“ des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier diese Ausstellung gestaltet.

Dort lernen Sie die Menschen kennen, die unser Doppeldorf jeden Tag ein kleines bisschen besser machen: unsere Ehrenamtlichen. Wir nehmen das Wort „Bürgerhaus“ beim Wort. Deshalb starteten wir diese Aktion zum Ehrentag schon jetzt in der Bauphase. So können Sie einander begegnen, bevor das Haus steht.

Besuchen Sie unsere Ausstellung. Sie zeigt die Arbeit unserer Vereine, Organisationen und engagierten Menschen, die hinter dem lebendigen Gemeinschaftsleben in Petershagen/Eggersdorf stehen. Auf großformatigen Bannern stellen sie sich vor. Sie erzählen von ihrer Arbeit und verraten, was sie antreibt.

Vereinsfonds

In diesem Jahr haben die Vereine aufgrund der neuen Förderrichtlinie noch bis 30.10. die Möglichkeit, Anträge für den Vereinsfonds 2027 zu stellen.

Informationen zu vielen anderen Kulturterminen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde beim Kulturkalender unter „Termine“ - Events & Termine in Petershagen/Eggersdorf – Immer aktuell -, in der App Mein Dodo sowie im „Doppeldorf“ stets auf der vorletzten Seite.

Marco Rutter, Bürgermeister